

Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/0550/2016

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

**Raumkonzept Grundschule Wiefelstede/Oberschule Wiefelstede
hier: Kostenermittlung/-darstellung möglicher Bauabschnitte**

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Schulausschuss	15.03.2016	öffentlich
Verwaltungsausschuss	04.04.2016	nicht öffentlich
Gemeinderat	25.04.2016	öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Insbesondere die Schulleitung der Grundschule Wiefelstede hat in den vergangenen Jahren mehrfach auf eine unzureichende Anzahl an Gruppenräumen sowie auf einen fehlenden Maschinenraum sowie Wickelraum/Behindertenbad mit Waschmöglichkeit hingewiesen. Hieraus resultierend wurde aufgrund des Beschlusses des Verwaltungsausschusses vom 17.03.2014 der Auftrag zur Erstellung eines Raumnutzungskonzeptes durch das Didaktische Zentrum der Universität Oldenburg (Spindler/Meyer) erteilt.

Das erstellte Raumnutzungskonzept wurde der Verwaltung am 15.08.2014 vorgelegt und in der Schulausschusssitzung am 11.11.2014 eingehend beraten und zunächst zur weiteren Beratung in die Fraktionen verwiesen.

In der Schulausschusssitzung am 02.06.2015 wurden die jeweiligen Fraktionsergebnisse vorgetragen. Im Ergebnis erging der Beschlussvorschlag an den Verwaltungsausschuss, die Verwaltung zu beauftragen, die Kosten für die nachfolgenden Bauabschnitte zu ermitteln und in der folgenden Schulausschusssitzung vorzustellen:

1. Bauabschnitt

- Auflösung des Musikraumes
- Errichtung eines Maschinenraumes mit Anbindung an den Werkraum
- Errichtung eines Hausmeisterbüros
- Errichtung einer vollwertigen Badeinrichtung (Badewanne....)
- Ehemaliges Hausmeisterbüro wird dann als Besprechungsraum nutzbar
- Verlagerung der Musikinstrumente vom bisherigen Musikraum in den Medienraum

- Erweiterungsbau der Aula (Innenhof) mit Herrichtung eines Auszeitraumes inhaltlich und der Notwendigkeit angepasster Einrichtung, wobei Räumlichkeiten auch multifunktional genutzt werden müssten

2. Bauabschnitt

- Einbau eines Fahrstuhls zur uneingeschränkten Nutzung bis zum Dachgeschoss inkl. Herrichtung der Flurräume und Verbindungen (Westflügel der Grundschule)

3. Bauabschnitt

- Errichtung der jeweiligen Gruppenräume / Lehrerräume aufgrund des pädagogischen Ansatzes des Raumnutzungskonzeptes

Weiterhin wurde die Verwaltung beauftragt, die Kosten der „Offenheit“ in den Flurbereichen mit Glaseinbauten und Rückzugsmöglichkeiten bzw. Gruppenarbeitsbereichen in den Fluren im Hauptgebäude sowie die Schaffung einer Verbindung von der Oberschule – Gebäude II – zur Grundschule Wiefelstede (im Erdgeschoss) zur Mitnutzung des dort einzurichtenden Behindertenbades zu ermitteln und ebenfalls in der nächsten Schulausschusssitzung vorzustellen. Der Verwaltungsausschuss folgte in seiner Sitzung am 29.06.2015 einstimmig der Beschlussempfehlung.

Im Herbst 2015 wurde von der Verwaltung der Auftrag zur Kostenermittlung an das Architekturbüro Peters + Onken erteilt. Bei der Kostenberechnung und auch einer möglichen technischen Realisierung ist das Architekturbüro für die Grundschule Wiefelstede von folgenden Bauabschnitten ausgegangen:

1. Bauabschnitt (Gesamtkostenschätzung 718.175,00 Euro brutto)

- Schaffung eines Musikraumes
- Erweiterung der Aula
- Neubau eines Forums/Pausenhalle
- Schaffung von Lehrerstationen, Gruppenräumen etc.
- Umbau des ehemaligen Musikraumes
(Schaffung eines Behindertenbades, Hausmeisterraum, Maschinenraum, Lager)

2. Bauabschnitt (Gesamtkostenschätzung 781.425,00 Euro brutto)

- Einbau eines Aufzuges zum Obergeschoß und Dachgeschoß
- Herstellung eines Verbindungsflurs, Gruppenräume und Lehrerstation im Obergeschoß
- Ausbau des Dachbodens zum Archiv/Lernmittelraum

3. Bauabschnitt (Gesamtkostenschätzung 182.850,00 Euro brutto)

- Herstellung von Verbindungsfluren zur Oberschule im Erd- und Obergeschoß
- Schaffung von Gruppenräumen

4. Bauabschnitt (Gesamtkostenschätzung 1.557.710,00 Euro brutto)

- Erweiterungsbau der Oberschule im Falle einer 4-zügigen Beschulung der Grundschule Wiefelstede und Nutzung des Erdgeschosses im Düserbau durch die Grundschule.

Die Schülerzahlen führen bei der Grundschule Wiefelstede eher zu einer stetigen 4-Zügigkeit, so dass seitens der Verwaltung zum heutigen Zeitpunkt von der Schaffung von Lehrerstationen abgeraten wird, da hierdurch notwendige Klassenräume entfallen. Durch die mögliche Erweiterung der Aula und dortige Schaffung eines Musikraumes wird der jetzige Musikraum nicht mehr benötigt und könnte im Anschluss für die weiteren erforderlichen Einrichtungen umgebaut werden. Die Durchführung dieser Maßnahme wäre von einer 3-zügigen/4-zügigen oder sogar 5-zügigen Beschulung unschädlich.

Das Architekturbüro Peters + Onken wird die Kostenberechnungen und die Grundrisszeichnungen in der Schulausschusssitzung vorstellen.

Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen, dass im Hinblick auf die notwendigen finanziellen Mittel eine weitere Aufteilung des 1. Bauabschnittes erfolgt und im Jahr 2016 abweichend vom vorliegenden Entwurf der Sanitätsraum und das Hausmeisterzimmer (im Bereich des geplanten Lagers) hergerichtet werden soll. Der benötigte Waschraum wird dann im ehemaligen Hausmeisterzimmer erstellt. Diese Maßnahmen sollen in 2016 durchgeführt werden. Zur Finanzierung wird die im Haushaltsplan bisher nicht veranschlagte Landeszuweisung für Inklusion herangezogen, so dass diese Aufwendungen gedeckelt sein dürften. In den Folgejahren sollen in Abhängigkeit der Finanzierbarkeit die Erweiterung der Aula, der Neubau eines Forums/einer Pausenhalle und die Schaffung des Musikraums durchgeführt werden. Anschließend soll der ehemalige Musikraum in einen Werkraum umgewandelt werden. Die Bausummen für die einzelnen kleineren Bauabschnitte werden in der Sitzung vorgelegt.

Spätestens im Jahr 2018 ist zwingend der notwendige Aufzug zum Ober- und Dachgeschoss einzubauen.

Finanzierung:

Haushaltsmittel sind derzeit nicht eingeplant.

Vorschlag / Empfehlung:

Dem Gemeinderat wird vorgeschlagen, wie folgt zu beschließen:

Der Gemeinderat beschließt die Aufteilung des I. Bauabschnitts in kleinere Einzelmaßnahmen. Im Jahr 2016 werden der Sanitätsraum und das Hausmeisterzimmer im Bereich des Lagers hergerichtet. Der benötigte Waschraum wird im dann ehemaligen Hausmeisterzimmer erstellt. In den Folgejahren werden in Abhängigkeit von der Finanzierbarkeit und des notwendigen Raumbedarfs die Bauabschnitte II und III durchgeführt. – Maßnahmebeschluss –.

Anlagen:

Kostenberechnung des Architektenbüro Peters + Onken sowie Grundrisszeichnungen

Kostenschätzung 1.BA
Kostenschätzung 2.BA
Kostenschätzung 3.BA
Kostenschätzung 4.BA
Vorplanung M1_200_1.BA
Vorplanung M1_200_1.BA_a
Vorplanung M1_200_2.BA
Vorplanung M1_200_2.BA_a
Vorplanung M1_200_3.BA
Vorplanung M1_200_4.BA

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Christian Rhein
Fachdienstleiter

Marcus Aukskel
Fachbereichsleiter